

Hochschul-Zertifikatskurs Produktmanagement



Start: März 2018

Laufzeit: März 2018 bis Januar 2019
Module auch einzeln buchbar!

- Grundlagenkompetenz „Produktmanagement“
- Instrumentekompetenz für Absatz- und Unternehmenskommunikation
- Technologie- und Innovationskompetenz
- Rechtliche Kompetenz, inhaltliche Schnittstellenkompetenz
- Quantitative Kompetenz
- Projektmanagementkompetenz
- Persönliche Kompetenz
- Konzeptionskompetenz für das Produktlebenszyklus-Management

Abschlusszertifikat der Hochschule Augsburg

Technologie Centrum Westbayern GmbH
Emil-Eigner-Straße 1
86720 Nördlingen

Weiterbildungszentrum Donau-Ries

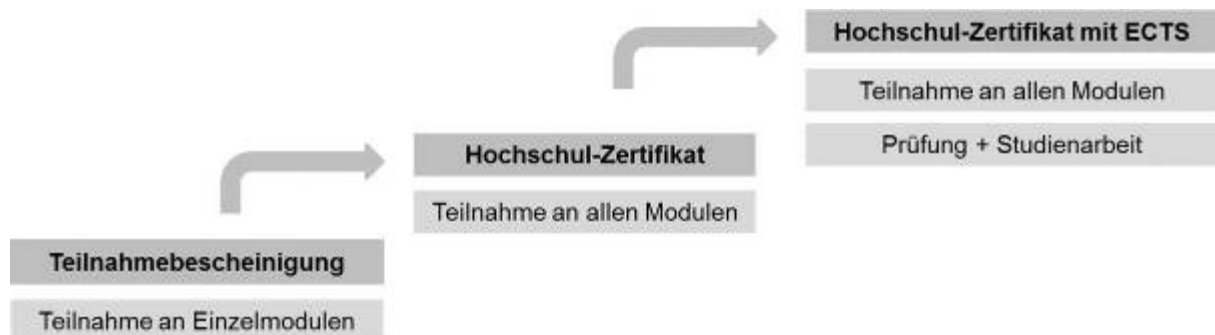
Tel. 09081 8055-100,
Telefax 09081 8055-151
info@tcw-donau-ries.de,
www.tcw-donau-ries.de

*1. Auflage 2017,
Änderungen vorbehalten
Titelbild © Yuri Arcurs - Fotolia.com*

Hochschul-Zertifikatskurse – Abschluss in drei Stufen Was ist das Besondere?

In Kooperation mit der Hochschule Augsburg bieten wir mehrere Zertifikatskurse am Weiterbildungszentrum Donau-Ries für Fach- und Führungskräfte an, um Wissen kompakt und gezielt zu vertiefen. Die Fachseminare sind modular aufgebaut und flexibel buchbar. Alle Dozenten sind erfahrene Professoren der Hochschule Augsburg bzw. langjährige Lehrbeauftragte.

Abschluss in drei Stufen:



Teilnehmer einzelner Themenmodule erhalten eine Teilnahmebescheinigung und nach erfolgreicher Teilnahme an allen Modulen eines Zertifikatskurses ein Zertifikat der Hochschule Augsburg. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine Prüfung und eine Studienarbeit abzulegen, um ein Zertifikat der Hochschule Augsburg mit einer Benotung und einer entsprechenden Anzahl an ECTS zu erwerben.

Die Module der Hochschul-Zertifikatskurse werden jährlich angeboten. Interessenten können auch jederzeit während der Laufzeit einsteigen und haben max. zwei Jahre Zeit, um alle Module zu besuchen.

Was sind ECTS?

ECTS (European Credit Transfer System) sind Leistungspunkte, die im europäischen Hochschulraum vergeben werden. ECTS-Punkte messen die zeitliche Gesamtbelastung des Studierenden. Für einen Leistungspunkt wird eine Arbeitsbelastung des Studierenden im Präsenz- und Selbststudium von 25-30 Stunden angenommen.

Aktuelle Zertifikatskurse:

- Management-Wissen
- Produktmanagement
- Controlling
- Marketing, Vertrieb, Kundenmanagement
- Internationale Managementkompetenz

Persönlicher Informationstermin:

Geplant für Januar 2018 – genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

Der Kurs wendet sich an Fach- und Führungskräfte aus Vertrieb, Marketing und Produktmanagement, an Projekt- und Bereichsleiter für Forschung und Entwicklung sowie an Repräsentanten dieser Fachabteilungen.

Verantwortung und Aufgaben

Produktmanager haben die Verantwortung für die Generierung optimaler Produkte - zum richtigen Zeitpunkt, im richtigen Markt, zur optimalen Erfüllung der jeweiligen Kundenbedürfnisse in Deutschland/Europa/der Welt. Sie sind damit Dreh- und Angelpunkte des operativen und strategischen Produktmarketings und verantwortlich für die Erarbeitung und Realisierung von Produktkonzeptionen. In einem zunehmend von Digitalisierung und Agilität beeinflussten Umfeld steuern sie die Produktlebenszyklen, die Modifizierung von Produkten sowie die Einsetzung begleitender Marketing-Maßnahmen. Sie haben damit den Finger am Puls der sich permanent verändernden Märkte. Sie haben eine hohe Verantwortung für das erfolgreiche Leistungsspektrum eines Unternehmens und damit für den Gesamterfolg des Unternehmens.

Hauptkompetenzen, die in diesem Kurs vermittelt werden:

- Konzeptionskompetenz
- Technologie- und Innovationskompetenz
- Realisierungskompetenz
- Sozial- und Schnittstellenkompetenz

Mit der Erarbeitung und Realisierung von langfristigen und kurzfristigen Produktkonzeptionen überzeugen Produktmanager in unterschiedlichen Bereichen, Hauptfunktionen und Hierarchien im Unternehmen. Sie beherrschen die Schnittstellen hervorragend. Sie sind in der Lage, „den Kern im Blick und die Komplexität im Griff“ zu haben. Erfolgreiche Produktmanager sind sehr gefragt, sie sind ausgewogene und starke Persönlichkeiten.

Ihre Vorteile:

- Hohe Flexibilität durch einen modularen Aufbau der Inhalte
- Module können entsprechend der eigenen Vorkenntnisse gezielt ausgewählt werden
- Praxisorientierte Vermittlung der Inhalte durch Gruppenarbeiten und Fallstudien
- Zeit für Erfahrungsaustausch und Diskussion
- Dozenten sind erfahrene Professoren und Lehrbeauftragte der Hochschule Augsburg

Hochschul-Zertifikatskurs „Produktmanagement“

Umfang:

Gesamt: 16 Seminartage, 8 Module à 2 Seminartage

Alle Module sind auch einzeln buchbar!

Teilnahmegebühr:

Einzelmodule: 698,00 € + MwSt.

Gesamtpreis: 5025,60 € + MwSt. (bei Buchung aller Module, das entspricht einem Rabatt von 10%). Die Seminargebühr wird in drei Abschlüssen vor den Seminarterminen berechnet:

Abschnitt 1: 1884,60 €, Abschnitt 2: 2512,80 €. Abschnitt 3: 628,20 € jeweils zzgl. MwSt.

Veranstaltungsort:

Technologie Centrum Westbayern GmbH, Weiterbildungszentrum Donau-Ries, Emil-Eigner-Straße 1, 86720 Nördlingen

Was unsere Teilnehmer meinen:

„Dozent ist sehr gut gewesen und ist auf die Wünsche der Teilnehmer eingegangen“, „Sehr gut organisiert, Referent verknüpft Theorie wunderbar mit der Praxis, spannend, Unterlagen gut strukturiert und vorbereitet“, „Sehr guter Dozent, sehr interessant und Informativ“, „Referent bringt sehr gute und interessante Beispiele aus der Praxis, bringt Wichtiges auf den Punkt, gute Veranschaulichung von Beispielen“, „Folien sehr aktuell“, „Sehr guter Dozent, sehr informativ und spannend“, „Die Gruppenaufgaben waren sehr gut!“, „Praxisnah auf den Punkt gebracht, gute Diskussion“

Modul- und Terminübersicht

Tage Seite März 2018 April 2018 Juli 2018 Sept. 2018 Okt. 2018 Nov. 2018 Jan. 2019

Module								
(1) Grundlagenkompetenz „Produktmanagement“	2	15.-16.03.						
(2) Instrumentekompetenz für Absatz- und Unternehmenskommunikation	2		16.-17.04.					
(3) Rechtliche Kompetenz, inhaltliche Schnittstellenkompetenz	2			12.-13.07.				
(4) Technologie- und Innovationskompetenz	2				24.-25.09.			
(5) Quantitative Kompetenz	2					01.-02.10.		
(6) Projektmanagementkompetenz	2					25.-26.10.		
(7) Persönliche Kompetenz	2						15.-16.11.	
(8) Konzeptionskompetenz für das Produktlebenszyklus-Management	2							24.-25.01.

Modul 1: Grundlagenkompetenz „Produktmanagement“

Dozent: Prof. Dr. Klaus Kellner, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

- Marketing-Philosophie, Marketingmanagementsysteme, Marketing-Instrumentarium
- Produktmanagement als marketingorientierte Hauptfunktion in Zusammenarbeit mit Vertrieb
- Absatzkommunikation, Unternehmenskommunikation und marketingorientierte Unternehmensentwicklung
- Produktmanagement an der Schnittstelle zu den unternehmerischen Hauptfunktionen: F+E, Produktion, Qualitätssicherung, Einkauf, Logistik, Controlling
- Produktmanagement im systematischen Zusammenhang: Lasten- und Pflichtenheft, Kundenanforderungen, Wettbewerbsprodukte, eigene Stärken und Schwächen, Positionierung, USP, Qualität, Teilqualitäten, Verkaufspreise (Targetpricing), Verkaufszahlen, Deckungsbeiträge, Produktlebenszyklen, Wertanalyse usw.

Modul 2: Instrumentekompetenz für Absatz- und Unternehmenskommunikation

Dozent: Prof. Dr. Manfred Uhl, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

- Grundlagen der Marketing- und Unternehmenskommunikation
- Stakeholder-Perspektive und integrierte Kommunikation
- Digitale und analoge Marketing-/Unternehmenskommunikation
- Markenidentität, Markenwirkung, Markenführung, Arbeitgebermarke
- Werbung, Direktmarketing, Sponsoring, Event-Marketing
- Online-Marketing, Social Media, Suchmaschinenmarketing
- Content Marketing/Corporate Publishing
- Praxistipps zur Planung und Umsetzung der Kommunikationsarbeit

Modul 3: Rechtliche Kompetenz, inhaltliche Schnittstellenkompetenz

Dozent: Christian Rech, BBR Consulting, Landshut

Rechtliche Kompetenz

- Überblick über rechtliche Anforderungen
- Material- und Prozessanforderungen
- Garantie/Gewährleistung vs. Produkthaftung
- Produktbezogener Umweltschutz
- Anforderungen und Nachweis von Konformitäten (CE, IMDS, ROHS, ...)
- Bedeutung und rechtssicheres Vorgehen, sichere Nachweisführung
- Organisatorische Notwendigkeiten im Produktmanagement
- Verifizierung und Validierung, Prüfung oder Typprüfung?
- Produktbeobachtung durch wen? Ableitung von notwendigen Aktivitäten
- Praxistipps

Verständnis für direkt kooperierende unternehmerische Hauptfunktionen, um Schnittstellen bewältigen zu können

- Schnittstelle oder Verbindungsstelle? Ursachen von Problemen an Schnittstellen
- Wer ist eigentlich der Kunde? ... der Entscheider? ... der Nutzer?
- Teamarbeit als Erfolgsfaktor
- Einbindung von internen und externen Experten
- Erwartungen und deren Bedeutung
- Digitalisierung verstehen und als Chance nutzen
- Ableitung priorisierter Produktspezifikationen
- Zusammenarbeit mit Design und Logistik und Serviceorganisationen optimieren
- Bewältigung von Schnittstellenproblemen im Team und im Projekt
- Aktive Unterstützung agiler Entwicklungsprozesse
- Motivation als Schlüssel verstehen
- Dokumentation von Entscheidungsgrundlagen und Entscheidungen
- Besondere Herausforderungen bei mehreren Sprachen und Standorten/Zeitzone
- Notwendige und sinnvolle Kompetenzen an Schnittstellen
- Besondere Anforderungen an den Projektmanager und das Projektmanagement
- Praxistipps

Modul 4: Technologie- und Innovationskompetenz

*Dozent: Prof. Dr.-Ing. Eberhard Roos, Hochschule Augsburg,
Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik*

- Was ist eine Innovation? Welche Bedeutung hat das richtige Management von Innovationen für mein Unternehmen und meinen Verantwortungsbereich?
- Methoden und Tools, wie man sich Innovationen systematisch erarbeitet (Prozess-, Verfahrens- und Strukturinnovationen)
- Innovationsroutinen und Innovationsprozesse aktiv gestalten
- Kennzahl- und Bewertungssysteme für das Monitoring der Innovationsfähigkeit
- Innovationsfreundliche Rahmenbedingungen schaffen, Innovationslust stimulieren
- Märkte, Technologiefelder und Zukunftstechnologien screenen und bewerten
- Innovationsmanagement in einem agilen Umfeld
- Schaffen von Rahmenbedingungen und der nötigen Infrastruktur für Innovationen (agile Innovationskultur)
- Technologie- und Entwicklungsroadmapping
- Prozess-, Logistik- und Workflow-Analysen kennenlernen und praktisch einsetzen
- Kreativtechniken kennenlernen und nutzen (Praxisübung, Gruppenarbeiten)
- Neue Wege (z. B. Open Innovation) im Innovationsmanagement und Best Practice Beispiele erfolgreicher Innovatoren
- Veränderungsmanagement im Umfeld von Innovationsprozessen

Modul 5: Quantitative Kompetenz

Dozentin: Prof. Dr. Sabine Joeris, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

- Mittel- und Kurzfristplanung
- Budgetierung
- Kalkulation und Preisgestaltung
- Target Costing
- Quantitative und qualitative Instrumente des Kunden-, Vertriebs- und Produktmonitoring

Modul 6: Projektmanagementkompetenz

Dozent: Prof. Dr. Michael Freiboth, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

- Wie organisiert ein Unternehmen seine Abläufe?
Wie werden Projekte effektiv gemanagt?
- Definition von Projektzielen, um Risiken zu vermeiden
- Agiles Projektmanagement erfolgreich gestalten
- Erfolgreiches Projektmarketing und Stakeholderanalyse
- Richtige Zusammensetzung des Projektteams
- Herausforderung Digitalisierung: Führung und Zusammenarbeit in einem weitgehend virtuell arbeitenden Projektteam
- Planung von Kosten und Zeitaufwendungen und Definition von Meilensteinen
- Minimierung von Projektrisiken
- Einsatz von Controllinginstrumenten bei der Projektarbeit
- An konkreten Fällen und in Übungen werden Theorie und Praxis des Projektmanagements erarbeitet

Modul 7: Persönliche Kompetenz

*Dozentin: Prof. Dr. Mahena Stief, Hochschule Augsburg, Fakultät für
Allgemeinwissenschaften*

- Kommunikation erfolgreich gestalten als Produktmanager
- Zwischen Interessen vermitteln und partnerschaftlich verhandeln
- Menschen mitnehmen und begeistern
- Konflikte deeskalieren und lösen
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit verschiedenen internen und externen Partnern
- Eigene Stärken und Schwächen in Kommunikation und Konfliktmanagement

Modul 8: Konzeptionskompetenz für das Produktlebenszyklus-Management

Dozent: Prof. Dr. Klaus Kellner, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

An konkreten Fällen aus den einzelnen Firmen werden Produktmarketing-Konzeptionen für die verschiedenen Produktlebenszyklus-Phasen (von der Idee bis zur Elimination) erarbeitet, diskutiert und nachjustiert. **Hierfür sind die in den vorhergehenden Modulen erarbeiten Kompetenzen nötig.** Das gewonnene Wissen wird fallbezogen konkret angewendet und dient sowohl der Effizienz im eigenen Aufgabengebiet der Teilnehmer als auch dem Wachstum und Ertrag des jeweiligen Unternehmens. Dieses eher nach außen gerichtete geschäftsgenerierende Modul kann gut ergänzt werden durch das eher nach innen gerichtete Modul „Projektmanagement“.

Die Dozenten



**Prof. Dr. Michael Freiboth, Hochschule Augsburg,
Fakultät für Wirtschaft**

Studium der Berufspädagogik an der Universität Kassel mit anschließender Promotion in Arbeitswissenschaft mit Schwerpunkt Arbeitsorganisation und Tätigkeitsgestaltung. Mehr als 20 Jahre Berufserfahrung im Human Resource Management und Organisational Development mit Schwerpunkt in der Automobilindustrie. Über 15 Jahre Erfahrung in leitenden Funktionen bei der Deutschen Bank, Audi und Faurecia. Seit 2012 Professor für Strategisches Management und Internationales HR Management an der Hochschule Augsburg. Inhaltliche Schwerpunkte: Lean Production, Change Management, Strategieberatung.



Prof. Dr. Sabine Joeris, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Regensburg und anschließend Promotion in München. Über 12 Jahre Tätigkeit in verschiedenen Funktionen im Arcandor Konzern (Karstadt Quelle), davon mehr als 10 Jahre in leitender Funktion als Kaufmännische Geschäftsführerin einer Tochtergesellschaft sowie als Projektleiterin in der Konzernlogistik. Seit 2007 Professorin für Controlling, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und International Management an der Hochschule Augsburg. Inhaltliche Schwerpunkte: Handels- und Dienstleistungscontrolling, Vertriebscontrolling, Logistikcontrolling, Prozessmanagement.



Prof. Dr. Klaus Kellner, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

Berufsausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann, Studium zum Dipl.-Kfm. (Universität Augsburg, Universität Nürnberg, Albion College Mich. USA), Promotion im Bereich strategisches Marketing. Marketing- und Exportleiter in der AL-KO Kober AG. Seit 1993 Professor für Internationales Marketing Management an der Hochschule Augsburg. 2007 Habilitation im Themenbereich „Profilorientiertes Regionalmarketing“ und Privatdozent an der Universität Augsburg. Seit 2010 Supervisor and Lecturer for the Doctoral Program in Management Science an der Universität Riga. Inhaltliche Schwerpunkte: Profilorientierte Unternehmensentwicklungen, Produkt- und Innovationsmanagement, Reorganisation von Marketing- und Vertriebsabteilungen, profilorientierte Regionalentwicklungen.



**Christian Rech, Geschäftsführer der BBR Unternehmensberatung
GmbH in Landshut**

Arbeitsschwerpunkte: Einführung/Verbesserung von Managementsystemen, Qualität im Projektmanagement, Prozessmanagement und -verbesserung (SixSigma, CAPA, 8D-Prozesse, Garantie- und Gewährleistungsmanagement), Schulung vorbeugender Elemente des Qualitätsmanagements (APQP, QFD, FMEA, Risk Management) und Durchführung anspruchsvoller Methodentrainings für Führungskräfte international operierender Konzerne. Bis 1993: leitender Angestellter/Geschäftsführer in unterschiedlichen Betrieben der herstellenden und verarbeitenden Industrie (Branchen: Maschinen- und Anlagenbau, Industriemöbel, KFZ-Zulieferung, Elektronik). Studium der Elektrotechnik und der Betriebswirtschaftslehre an der Rheinisch-Westfälischen Technische Hochschule Aachen.

Die Dozenten



Prof. Dr.-Ing. Eberhard Roos, Hochschule Augsburg, Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Maschinenbaustudium mit Schwerpunkt Produktionstechnik an der Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr Hamburg. Anschließende Promotion zum Dr.-Ing. auf dem Gebiet der Roboter- und Simulationstechnik. Mehrjährige Berufstätigkeit als Leiter Entwicklung Neue Technologien bei der KUKA Systems GmbH in Augsburg und Leiter Messtechnik Karosseriebau bei den Bayerischen Motorenwerken in Regensburg. Seit 2003 Professor u.a. für Robotertechnik und Produktionsautomatisierung an der Hochschule Augsburg. Seit 2005 Leiter des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Technologie-Management. Kontinuierliche Industriepraxis durch anwendungsorientierte Forschungs- und Industrieprojekte auf den Gebieten Robotik und Automation, Sensortechnik, 3D-Simulation, mechanische Konstruktion sowie Projekt-, Innovations- und Technologiemanagement.



Prof. Dr. Mahena Stief, Hochschule Augsburg, Fakultät für Allgemeinwissenschaften

Abschluss als Diplom-Psychologin an der Katholischen Universität Eichstätt. Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Erlangen, Sozial- und Wirtschaftspsychologie. Mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Durchführung von Beratungs- und Trainingsprojekten für Wirtschaftsunternehmen und NPOs. Professur für Soziale Kompetenzen / Psychologie, 2011 - 2015 Leiterin des Zentrums für Sprachen und Interkulturelle Kommunikation der HS Augsburg. Inhaltliche Schwerpunkte: Personalentwicklung, Trainings, Coaching, Personalauswahl, Change Management und Teamentwicklung für KMUs und Großunternehmen.



Prof. Dr. Manfred Uhl, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft

Studium und Promotion an der Universität Augsburg. 10 Jahre Führungserfahrung in Marketing und Unternehmenskommunikation bei international, regional und kommunal tätigen Unternehmen der Energiewirtschaft. Seit 2010 Professor für International Marketing & Communication. Inhaltliche Schwerpunkte: Marketing- und Unternehmenskommunikation, seit 2016 Vizepräsident der Hochschule Augsburg.

Wir, das **Weiterbildungszentrum Donau-Ries**, sind kompetenter Weiterbildungspartner für Fach- und Führungskräfte und bieten gemeinsam mit unseren Partnern qualitativ hochwertige berufliche Weiterbildungs- und Wissenstransferangebote sowie Erfahrungsaustausch auf dem neuesten Stand der Technik, an.

Mit der Initiative „**Produktion 2020**“ adressieren wir wichtige Themenfelder aus den Bereichen der Produktion der Zukunft - **Innovative Technik, Maschinensicherheit, Prozess- und Qualitätsmanagement, Betriebswirtschaft, Marketing und Management**. Wir konzipieren bedarfsgerechte, kundenspezifische Weiterbildungs- und Personalentwicklungskonzepte und beraten Unternehmen bei der Mitarbeiterqualifizierung.

Wir sind **aktives Bindeglied zwischen Wissenschaft und Wirtschaft**. In unserem Referenten- und Partnernetzwerk engagieren sich erfahrene **Lehrende aus Industrie, Hochschule und Unternehmensberatung**. Wichtige Anliegen sind uns die besondere Qualität und **Praxisnähe der Inhalte** - ob beim Seminar, beim Zertifikatslehrgang oder bei Inhouse-Projekten. Dies wird durch Einbindung von Praxisteilen in unseren **Demo & Research Center** gewährleistet - vor Ort, in unserem Institutsumfeld. So wird Innovation greifbar!

Als **Transferzentrum** bündeln wir für die Mechatronik und Produktionstechnik wichtige Kompetenzen und begleiten die Entwicklung potentialträchtiger Schlüsseltechnologien der Zukunft bis zu deren Anwendung.

Unsere Weiterbildungsthemen:

- > Industrie 4.0, Technik, Innovation
- > Maschinensicherheit & Dokumentation
- > Prozess- & Qualitätsmanagement
- > Management, Personalmanagement
- > Mitarbeiterführung & Persönlichkeit
- > Marketing, Vertrieb & Kommunikation
- > Assistenz, Sekretariat & Office
- > Lohn- und Finanzbuchhaltung

Anmeldung, Teilnahmebedingungen Ansprechpartner

Anmeldung:

- > per Fax 09081 8055-151
- > E-Mail: anmeldung@tcw-donau-ries.de
- > telefonisch: 09081 8055-100

Teilnahmebedingungen:

Die angegebenen Teilnahmegebühren verstehen sich pro Person, zzgl. der ges. MwSt. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, damit ist Ihre Anmeldung bindend. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Stornierungen können bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn (bei Buchung eines kompletten Zertifikatkurses 10 Tage vor Beginn des ersten Moduls) vorgenommen werden. Danach verlieren Sie Ihren Anspruch auf Rückerstattung. Das Umbuchen auf Ersatzteilnehmer ist jederzeit möglich.

Sie erhalten spätestens am Veranstaltungstag eine Rechnung zur Überweisung, zahlbar netto innerhalb von 10 Tagen.

Die Technologie Centrum Westbayern GmbH behält sich das Recht vor, Seminare auch nach erfolgter Teilnahmebestätigung wegen zu geringer Nachfrage, bei Ausfall der Referenten oder bei anderen wichtigen Gründen, die nicht vom Technologie Centrum Westbayern GmbH zu vertreten sind, abzusagen oder zu verschieben. Ein Anspruch auf Schadensersatz gegenüber der Technologie Centrum Westbayern GmbH besteht nicht. Bei Ausfall werden bereits bezahlte Seminargebühren zurückerstattet.

Ansprechpartner:



Manuela Jenewein
Leitung Geschäftsfeld
Seminare, Foren & Personalentwicklungsangebote
Weiterbildungszentrum Donau-Ries

Tel. 09081 8055-102
manuela.jenewein@tcw-donau-ries.de

Melden Sie sich an!

(Zurück an Telefax 09081 8055-151 oder E-Mail: anmeldung@tcw-donau-ries.de)

Hochschul-Zertifikatskurs: Produktmanagement

- Alle Module (1 bis 8) Hochschul-Zertifikatskurs „Produktmanagement“
- Modul (1) Grundlagenkompetenz „Produktmanagement“ (Termin: 15.-16.03.2018)
- Modul (2) Instrumentekompetenz für Absatz- und Unternehmenskommunikation (Termin: 16.-17.04.2018)
- Modul (3) Rechtliche Kompetenz, inhaltliche Schnittstellenkompetenz (Termin: 12.-13.07.2018)
- Modul (4) Technologie- und Innovationskompetenz (Termin: 24.-25.09.2018)
- Modul (5) Quantitative Kompetenz (Termin: 01.-02.10.2018)
- Modul (6) Projektmanagementkompetenz (Termin: 25.-26.10.2018)
- Modul (7) Persönliche Kompetenz (Termin: 15.-16.11.2018)
- Modul (8) Konzeptionskompetenz für das Produktlebenszyklus-Management (Termin: 24.-25.01.2019)

Firma

.....

Teilnehmer (Vorname Name)

.....

Straße/Postfach

.....

PLZ / Ort

.....

Telefon, E-Mail

.....

Datum, Unterschrift

.....